

Stand: 04.04.2026 12:14:49

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/19081

"Bericht über Maßnahmen zum Eindämmen des Insektensterbens in Bayern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/19081 vom 16.11.2017
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/20423 des UV vom 30.11.2017
3. Beschluss des Plenums 17/20869 vom 22.02.2018
4. Plenarprotokoll Nr. 124 vom 22.02.2018



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### Bericht über Maßnahmen zum Eindämmen des Insektensterbens in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz mündlich und schriftlich umfassend über das Insektensterben und Maßnahmen zu dessen Eindämmung zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie gedenkt die Staatsregierung die Wissensdefizite über Verbreitung und Gefährdung von Insekten in Bayern abzustellen?
- Wie entwickelt sich die Anzahl der „Artenkenner“ für die verschiedenen Insektenordnungen und was tut die Staatsregierung, um den Rückgang der „Spezialisten“ aufzuhalten?
- Hält die Staatsregierung die derzeitige Personalsituation am Landesamt für Umwelt für eine adäquate Erfassung und Beurteilung von Insekten für ausreichend?
- Welche Behörde ist in Bayern für die Erfassung der Agrobiodiversität zuständig?
- Welche Projekte wurden in den letzten fünf Jahren in Bayern zur Erfassung der Biodiversität der Insekten auf Ackerland und Grünland (bitte getrennt angeben) umgesetzt?
- Welche Aussagen wurden bei den oben genannten Projekten erhalten?
- Gibt es inzwischen eine Liste der in Bayern endemischen oder subendemischen Insekten, wenn nein, bis wann soll diese erstellt werden?
- Mit welchen schnell wirkenden Maßnahmen kann der massive Arten- und Individuenverlust in der Agrarlandschaft gestoppt und wieder rückgängig gemacht werden?

### Begründung:

Das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat in der Schriftlichen Anfrage „Rückgang der Insektenfauna in Bayern“ (Drs. 17/10801) unter anderem erklärt: „Der Rückgang trifft alle Insektenordnungen. Entscheidend sind vor allem die artspezifischen Ansprüche an den Lebensraum. Wie die Roten Listen zeigen, sind Arten von extensiv genutzten Offenlandlebensräumen wie Magerrasen, vegetationsarmen Rohböden, Extensivwiesen und Feuchtwiesen vom Rückgang in besonderem Maße betroffen. Ein überdurchschnittlicher Rückgang der Arten- und Individuenzahlen von Insekten in der Agrarlandschaft kann als gesichert gelten.“

Diese Aussagen stehen im Gegensatz zu den Zielen der Bayerischen Biodiversitätsstrategie:

„Der Rückgang der heute noch vorhandenen Vielfalt wildlebender Arten soll bis 2020 in Bayern gestoppt und der Anteil der vom Aussterben bedrohten und stark gefährdeten Arten deutlich verringert werden. Zudem bedarf es einer Trendwende hin zu einer Erholung der Bestände ehemals weit verbreiteter Arten. Bis 2020 sollen gefährdete Arten, für die Bayern eine besondere Erhaltungsverantwortung trägt, überlebensfähige Populationen erreichen und für mehr als 50 Prozent der Rote Liste-Arten soll sich die Gefährdungssituation um wenigstens eine Stufe verbessert haben.“

Bis zum Jahre 2020 soll die biologische Vielfalt in Agrarökosystemen wieder deutlich erhöht werden. Die Populationen der Mehrzahl der für die agrarisch genutzten Kulturlandschaften typischen Arten, insbesondere wildlebende Arten, sind zu sichern und sollen wieder zunehmen.“

Um die Ziele der Bayerischen Biodiversitätsstrategie nicht massiv zu verfehlen, braucht es deshalb schnelle und umfangreiche Maßnahmen, um eine Trendumkehr zu bewirken.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz**

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
Dr. Christian Magerl u.a. und  
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Drs. 17/19081**

**Bericht über Maßnahmen zum Eindämmen des Insektensterbens  
in Bayern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Dr. Christian Magerl**  
Mitberichterstatterin: **Tanja Schorer-Dremel**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 78. Sitzung am 30. November 2017 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Dr. Christian Magerl**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/19081, 17/20423

#### **Bericht über Maßnahmen zum Eindämmen des Insektensterbens in Bayern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz mündlich und schriftlich umfassend über das Insektensterben und Maßnahmen zu dessen Eindämmung zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie gedenkt die Staatsregierung die Wissensdefizite über Verbreitung und Gefährdung von Insekten in Bayern abzustellen?
- Wie entwickelt sich die Anzahl der „Artenkenner“ für die verschiedenen Insektenordnungen und

was tut die Staatsregierung, um den Rückgang der „Spezialisten“ aufzuhalten?

- Hält die Staatsregierung die derzeitige Personalsituation am Landesamt für Umwelt für eine adäquate Erfassung und Beurteilung von Insekten für ausreichend?
- Welche Behörde ist in Bayern für die Erfassung der Agrobiodiversität zuständig?
- Welche Projekte wurden in den letzten fünf Jahren in Bayern zur Erfassung der Biodiversität der Insekten auf Ackerland und Grünland (bitte getrennt angeben) umgesetzt?
- Welche Aussagen wurden bei den oben genannten Projekten erhalten?
- Gibt es inzwischen eine Liste der in Bayern endemischen oder subendemischen Insekten, wenn nein, bis wann soll diese erstellt werden?
- Mit welchen schnell wirkenden Maßnahmen kann der massive Arten- und Individuenverlust in der Agrarlandschaft gestoppt und wieder rückgängig gemacht werden?

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

**Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Listennummern 3, 8 und 11, die auf Wunsch der Abgeordneten bzw. der Fraktionen im Plenum am 14. März beraten werden sollen. Die Anträge betreffen die Kennzeichnungspflicht bzw. die individuelle Kennzeichnung von Polizistinnen und Polizisten.

Über die übrigen Listennummern lasse ich nun abstimmen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen im Haus. Gibt es Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Fraktionslose Abgeordnete sind zurzeit nicht im Raum. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u. a. SPD  
 Änderung der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO)  
 Drs. 17/2777, 17/20570 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohlen u. a. SPD  
 Gut leben in der Stadt IV  
 Reduzierung der Abgas- und Feinstaubbelastung durch Industrieanlagen  
 Drs. 17/16632, 17/20555 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Claudia Stamm  
 Kennzeichnungspflicht für bayerische Polizeibeamte  
 Drs. 17/18990, 17/20550 (A)

**der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten**

4. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Waldmann, Kathi Petersen u. a. SPD  
Berichts Antrag zu den Auswirkungen von Isoglucose  
Drs. 17/19009, 17/20708 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zu pflanzengenetischen Ressourcen in Bayern  
Drs. 17/19084, 17/20571 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u. a. CSU  
Förderung von Bewässerungsprojekten  
Drs. 17/19159, 17/20572 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Karl Freller, Josef Zellmeier u. a. und Fraktion (CSU)  
Keine Anwendung antisemitischer kuwaitischer Gesetze in Deutschland!  
Drs. 17/19239, 17/20731 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Franz Schindler, Horst Arnold u. a. und Fraktion (SPD)  
Individuelle Kennzeichnung von Polizisten in geschlossenen Verbänden  
Drs. 17/19244, 17/20548 (A)

**der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten**

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bayerische Autobahndirektionen stärken  
Drs. 17/19245, 17/20602 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Klares Bekenntnis gegen die Anwendung antisemitischer Gesetze des Emirates Kuwait in Deutschland  
Drs. 17/19258, 17/20730 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kennzeichnungspflicht für die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten in Bayern  
Drs. 17/19264, 17/20549 (A)

**der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten**

12. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD  
Soziale Säule der EU rechtsverbindlich machen  
Drs. 17/19292, 17/20729 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Florian von Brunn, Klaus Adelt u. a. und Fraktion (SPD)  
Insektensterben in Bayern  
Drs. 17/18712, 17/20556 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Rückgang der Insektenpopulationen  
Drs. 17/18724, 17/20421 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u. a. CSU  
Rückgang von heimischen Insekten und Vögeln stoppen –  
unverzögerlicher Beginn der Ursachenforschung  
Drs. 17/18859, 17/20422 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht über Maßnahmen zum Eindämmen des Insektensterbens in Bayern  
Drs. 17/19081, 17/20423 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keine Abschiebung in Krieg und Verfolgung –  
Abschiebestopp nach Syrien verlängern  
Drs. 17/19496, 17/20557

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

**der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären**

18. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazzolo u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Eine Entwicklungsperspektive für die klassische Ballettausbildung in Bayern:  
Nachwuchsförderung zukunftssicher gestalten –  
ein Ballettinternat auch für Bayern!  
Drs. 17/18590, 17/20718 (E) [X]

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kein antisemitischer Israel-Boycott nach kuwaitischem Recht in Deutschland  
Drs. 17/19246, 17/20733 (E) [X]

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD  
Auf ein Anwendungsverbot antisemitischer kuwaitischer Gesetze  
auf europäischen Flughäfen hinwirken  
Drs. 17/19313, 17/20732 (E) [X]

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>